

Die *Clintons* und *George Soros* gaben den Startschuss für die violette Revolution in Amerika

von *Wayne Madsen* für www.strategic-culture.org

Veröffentlicht auf Deutsch am 12.11.2016 von Inselpresse.blogspot.de



Die geschlagene demokratische Präsidentschaftskandidatin *Hillary Clinton* wird sich nicht "*still zurückziehen und das wars*". Am Morgen nach ihrer überraschenden und unvorhergesehenen Niederlage gegen den Senkrechstarter *Donald Trump* von den Republikanern haben *Frau Clinton* und ihr Ehemann, der ehemalige Präsident *Bill Clinton* den Ballsaal des Art-Deco Hotels in Manhattan betreten und sie beide trugen dabei violette Garderobe.

Die Presse bemerkte die Farbwahl sofort und fragte, wofür es stehen könnte. Sprecher der Clintons behaupteten, es würde bedeuten, dass sich das demokratische "*blaue Amerika*" mit dem republikanischen "*roten Amerika*" vermischen würde zu einem vereinigten violetten Amerika. Die Erklärung war eine reine Ablenkung, zumal sie Bürgern aus Ländern wohlbekannt ist, die in der Vergangenheit von den hinterhältigen politischen Operationen des internationalen Finanzinvestors *George Soros* heimgesucht wurden.

- ◆ Die Clintons, die von *Soros* jeweils Millionen an Dollar für ihre Wahlkampagnen, sowie die Clinton Stiftung erhielten, halfen vielmehr dabei, *Soros* "*violette Revolution*" in Amerika loszutreten.
- ◆ Die violette Revolution wird sich gegen alle Versuchen der Trumpregierung wehren, die globalistische Politik der Clintons und des baldigen Ex-Präsidenten Barack Obama zu revidieren.
- ◆ Die violette Revolution wird auch versuchen, die Trumpregierung abzukürzen, indem sie Straßenproteste und politische Störmanöver ganz im Stile von *George Soros* durchführen wird.

Es muss bezweifelt werden, ob *Präsident Trumps* Gehilfen ihm empfehlen werden, eine umfassende Strafermittlung zu *Frau Clintons* privatem E-Mail Server und den zweifelhaften Aktivitäten im Zusammenhang mit der Clinton Stiftung durchzuführen, da das Land gerade andere drängende Probleme hat, wie etwa die Arbeitslosigkeit, Einwanderung und Gesundheit.

→ Allerdings hat der Vorsitzende des Abgeordnetenhausausschusses für Regierungsvorhaben *Jason Chaffetz* gesagt, er würde im republikanisch kontrollierten Kongress weiterhin Anhörungen zu *Hillary Clinton*, der *Clinton Stiftung* und zu Clintons Gehilfin *Huma Abedin* durchführen.

Präsident Trump darf sich von diesen Sachen nicht ablenken lassen. *Chaffetz* war im Wahlkampf allerdings nicht einer von Trumps loyalsten Unterstützern.

Amerikas Globalisten und Interventionisten arbeiten bereits an der Verbreitung des Mems, wonach so viele führende und erfahrene "*Experten*" für nationale Sicherheit

und Militär gegen *Donald Trumps* Kandidatur waren, dass es für Trump notwendig ist, diese in seine Regierung zu berufen, da es angeblich nicht genügend solcher "Experten" in Trumps innerem Zirkel gibt.

Diskreditierte Neokonservative aus *George W. Bushs* Weißem Haus, wie etwa der Mitverschwörer für den Irakkrieg Stephen Hadley werden genannt, wenn es darum geht, wer in Trumps nationalem Sicherheitsrat und anderen Spitzengremien angehören sollen. Auch *George H.W. Bushs* Außenminister *James Baker*, ein Bush Loyalist bis auf die Knochen wird der Trumpregierung angebidert.

- ◆ Dabei gibt es absolut keinen Grund für Trump, weshalb er sich von alten republikanischen Fossilien, wie *Baker, Hadley* und den ehemaligen Außenministern *Rice* und *Powell*, dem verrückten ehemaligen UN Botschafter *John Bolton* oder anderen Rat einholen sollte.
- ◆ Es gibt genügend Trump Unterstützer, die über einen reichen Erfahrungsschatz bei außen- und sicherheitspolitischen Angelegenheiten verfügen und afrikanische, haitianische, hispanische und arabische Wurzeln haben, aber keine Neokonservative sind, und die sich damit eignen würden, um die oberen und mittleren Ränge zu füllen.

Trump muss sich von den plötzlich ach so freundlichen Neokonservativen, Hasadeuren, Militaristen und Interventionalisten fernhalten und er darf ihnen keinesfalls erlauben, seine Regierung zu infiltrieren. Hätte *Frau Clinton* die Wahl gewonnen, der Artikel über ihre kommende Regierung hätte in etwa folgendermaßen gelautet:

→ *"Angesichts des Militarismus und der ausländischen Abenteuer, von denen ihre Amtszeit als Außenministerin und die beiden Präsidentschaften ihres Ehemannes Bill Clinton geprägt waren, muss sich die Welt vorbereiten auf eine großangelegte amerikanische militärische Aggression und zwar an vielen Fronten weltweit. Die gewählte Präsidentin Hillary Clinton hat kein Geheimnis daraus gemacht, dass sie Russland militärisch, diplomatisch und wirtschaftlich entgegengetreten will. Frau Clinton hat die bereits vor langem gescheiterte "Eingrenzungspolitik" von Professor George F. Kennan von der Zeit nach dem Weltkrieg wieder hervorgekramt. Frau Clintons Regierung wird sehr wahrscheinlich die schrillsten Neo-Kalten Krieger der Obamaregierung übernehmen und befördern, darunter die stellvertretende Außenministerin für europäische und eurasische Angelegenheiten Victoria Nuland, eine persönliche Favoritin von Frau Clinton."*

Der gewählte Präsident *Trump* kann es sich nicht leisten, jene in die Regierung zu lassen, die sich im selben Netz mit *Nuland, Hadley, Bolton* und anderen befinden, da sie sich sonst wie ein metastasierender Krebs verbreiten würden.

- ❖ Diese Personen würden nicht Trumps Politik umsetzen, sondern weiterhin Amerikas Beziehungen zu *Russland, China, Iran, Kuba* und anderen Ländern beschädigen.

Trump muss nicht nur mit den republikanischen Neokonservativen fertig werden, die sich in seine Regierung eingraben werden, sondern er muss auch die Versuche durch Soros abwehren, der seine Präsidentschaft sabotieren will, indem er die Vereinigten Staaten mit einer violetten Revolution überzieht.

Ab dem Moment, in dem Trump zum 45. Präsident der USA erklärt wird werden von

Soros finanzierte politische Operationen ihre Arbeit aufnehmen und damit beginnen, Trump zu stören. Die Geschwindigkeit dieser violetten Revolution erinnert an die Schnelligkeit, mit der Demonstranten zwei Mal bei den orangenen Revolutionen in der Ukraine die Straßen in Kiew besetzten, einmal 2004 und einmal zehn Jahre danach 2014.

❖ Nachdem sich die Clintons in New York in violett gezeigt haben kam es in New York, Los Angeles, Chicago, Oakland, Nashville, Cleveland, Washington, Austin, Seattle, Philadelphia, Richmond, St. Paul, Kansas City, Omaha, San Francisco und etwa 200 anderen Städten in den USA zu Demonstrationen, von denen einige gewalttätig waren, die aber alle von *George Soros* [Moveon.org](#) und "*Black Lives Matter*" koordiniert wurden.

Die von *Soros* finanzierte russische Gruppe "*Pussy Riot*" veröffentlichte auf YouTube [ein trumpfeindliches Musikvideo, das betitelt ist mit "Amerika wieder großartig machen"](#) [Trumps Motto, d.R.]. Dieses Video voller Schimpfwörter und Gewalt zeigt eine dystopische Trumppräsidentschaft. Den *George Soros*/*Gene Sharp* Vorgaben folgend rief das *Pussy Riot* Mitglied *Nadya Tolokonnikova* die trumpfeindlichen Amerikaner dazu auf, ihre Wut in Kunst umzusetzen, vor allem in Musik und visuelle Kunst. Das Nutzen politischer Graffiti ist eine beliebte Taktik von *Sharp*. Die Straßenproteste und trumpfeindliche Musik und Kunst stellen die erste Phase von *Soros* violetter Revolution in Amerika dar.

Der gewählte Präsident Trump wird von seinen Gegnern von zwei Seiten angegriffen. Die eine Seite besteht aus neokonservativen Bürokraten mit dem ehemaligen CIA und NSA Direktor *Michael Hayden*, dem ehemaligen Heimatschutzminister *Michael Chertoff* und Loyalisten der Bush Familie, die versuchen von Trump in leitende Positionen in den Bereichen Sicherheit, Geheimdienst, Außenpolitik und Verteidigung gehievt zu werden. Diese Neo-Kalten Krieger versuchen Trump davon zu überzeugen, dass er die Aggressivität und den Militarismus von Obama gegenüber Russland, China, dem Iran, Venezuela, Kuba und andern Ländern aufrecht erhält. Die zweite Seite gegen Trump kommt von den *Soros* finanzierten politischen Gruppen und den Medien. Diese zweite Angriffsfront ist ein Propagandakrieg, in dem die hunderten trumpfeindlichen Zeitungen, Internetseiten und Sender dafür genutzt werden, um das öffentliche Vertrauen in die Trumpregierung zu untergraben, bevor sie überhaupt begonnen hat.

In einer von Trumps Wahlwerbepots, [der kurz vor der Wahl veröffentlicht wurde](#), hieß es, dass *George Soros*, die FED Vorsitzende *Janet Yellen* und *Goldman Sachs* Chef *Lloyd Blankfein* Teil einer *"..globalen Machtstruktur sind, die verantwortlich dafür ist, dass die Arbeiterschicht ausgeraubt wurde, das Land verarmt ist und das Geld in die Taschen einiger weniger Großkonzerne und politischer Einrichtungen floss."*

Soros und seine Lakaien haben diese Werbung sofort und in lächerlicher Weise als "antisemitisch" angegriffen. Präsident Trump sollte immer wachsam sein vor jenen, die in der Werbung genannt wurden und ihren Kollegen. *Soros Sohn Alexander* rief Trumps *Tochter Ivanka* und ihren Ehemann *Jared Kushner* dazu auf, ihren Vater öffentlich zu verurteilen. *Soros* Taktik ist als nicht nur darauf ausgerichtet Länder zu spalten, sondern auch Familien. Trump muss sich in Acht nehmen vor den Mächtschaften aus dem Hause *Soros* und dazu zählt die violette Revolution.